

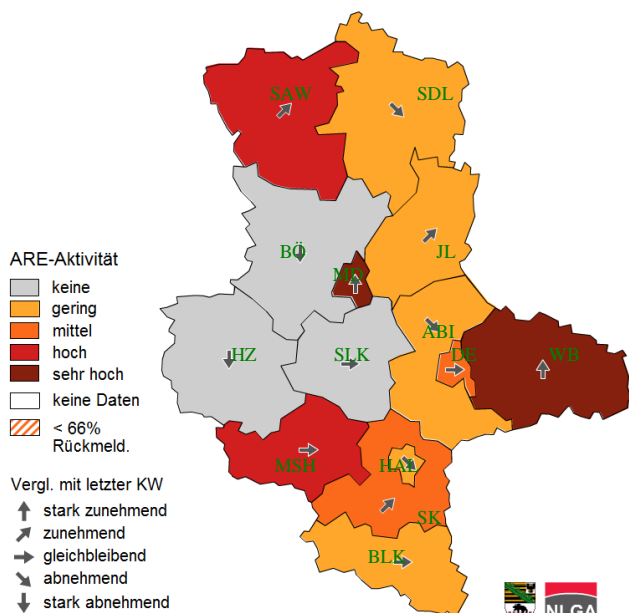
## Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

### Wochenbericht 14/2015

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindergemeinschaftseinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

#### Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



14. KW (30.03.2015 – 05.04.2015)

#### Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 137 von 138

#### Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

898 von 12482 betreuten Kindern

ARE-Krankenstand: 7,2% (Vorwoche: 7,9%)

#### ARE-Aktivität:

|           |                 |
|-----------|-----------------|
| Keine     | 3 (Vorwoche: 2) |
| Gering    | 5 (Vorwoche: 3) |
| Mittel    | 2 (Vorwoche: 6) |
| Hoch      | 2 (Vorwoche: 3) |
| Sehr hoch | 2 (Vorwoche: 0) |

#### Trend:

In 2 Stadt-/Landkreisen liegt eine sehr hohe, in 2 Stadt-/Landkreisen eine hohe, in 2 Landkreisen eine mittlere und in 5 Stadt-/Landkreisen eine geringe ARE- Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt eine mittlere ARE- Aktivität vor.

#### Virologische Surveillance

Der Anteil von Influenzavirusnachweisen bei den Sentinelproben lag in der Berichtswoche bei 27% und weist auf eine vorhandene, aber weiterhin sinkende Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt hin.

Wie in der Vorwoche wurden bei den Influenzavirus-positiven Proben überwiegend Influenza-B-Viren (69%) identifiziert und zu einem geringeren Anteil A(H3N2)- und A(H1N1)pdm09-Viren. Außerdem wurden RS-Viren (8%), Adenoviren (4%) und Rhinoviren (4%) nachgewiesen. Insgesamt gelang bei 44% der Sentinelproben ein Nachweis respiratorischer Viren.

#### Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 229 Laborbefunde übermittelt: 93x Influenza A, 135x Influenza B und 1x Influenza A/B. Es handelt sich um 111 Kinder und Jugendliche im Alter von 1 Monat bis 17 Jahren sowie um 118 Erwachsene im Alter von 18 bis 92 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 42x Halle (Saale), 31x Burgenlandkreis, 27x Wittenberg, 26x Saalekreis, 25x Magdeburg, 20x Dessau-Roßlau, 14x Anhalt-Bitterfeld, 12x Jerichower Land, 10x Harz, 6x Stendal, 6x Börde, 6x Mansfeld-Südharz, 3x Salzlandkreis, 1x Altmarkkreis Salzwedel.

Aktueller Gesamtstand (07.03.2015): 6261 Influenza-Erkrankungen,

davon 5201x Influenza A, 1011x Influenza B und 49x Influenza A/B.

Durch Nachmeldungen können sich noch Änderungen ergeben.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: [www.nlga.niedersachsen.de](http://www.nlga.niedersachsen.de)

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: [FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de](mailto:FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de),

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-104 oder -176

Dr. Hanns-Martin Irmscher,

Dr. Carina Helmeke